



Wie entwickelt sich der Arbeitsmarkt? Austausch auf der Weiterbildungsmesse München



Bericht zum Austausch im BIZ München

Am 25. Juni 2025 besuchten wir im Berufsinformationszentrum München die Weiterbildungsmesse und nahmen an der Keynote von Prof. Dr. [Jutta Rump](#) teil.



Im Anschluss führten wir – darunter [Wilfried Hüntelmann](#), Chef der Agentur für Arbeit München – ein offenes Gespräch über den Arbeitsmarkt und die sich abzeichnenden Herausforderungen.

Demografischer Rückgang

- Aktuell stehen in Deutschland 45 Mio. Erwerbspersonen zur Verfügung. Prognosen des IAB gehen bis 2035 von nur noch 38 Mio. aus.
- Diese Entwicklung verstärkt den Fachkräftemangel und erhöht den Druck auf Unternehmen, bereits heute gegenzusteuern.

Vielzahl an Unsicherheiten

- Wirtschaftliche Instabilitäten (z. B. Lieferketten, Energiepreise), technologische Disruption und geopolitische Spannungen sorgen für ein hohes Maß an Planungsunsicherheit.
 - Standard-Rezepte greifen hier nicht: Jedes Unternehmen steht vor einem individuellen Puzzle, das es zu lösen gilt. **Es macht sich der Eindruck breit, dass das Übermass an Unsicherheiten die Unternehmen überfordert oder zumindest hemmt.**
-

Reset im Personalmanagement

- Auf Grundlage alter Analysen geplant zu handeln, kann in hochdynamischen Zeiten fatale Folgen haben.
- Im Personalbereich gilt es, die Uhr neu aufzuziehen und aktuelle, validierte Zahlen heranzuziehen.

Die doppelte Lücke

- **Ruhestandswelle trifft auf ungesunde Fluktuation bzw. Frühfluktuation** – wenn das eintritt entsteht eine erhebliche Personallücke mit existenzbedrohenden Folgen für Unternehmen.
 - Wird nicht früh und datenbasiert gehandelt, summieren sich Engpässe und Know-how-Verluste dramatisch.
-

Unser Angebot: Drei Fragen für Ihre Personalarbeit

Um frühzeitig Gegensteuer zu geben und den doppelten Engpass zu vermeiden, laden wir Sie ein, folgende Kennzahlen zu ermitteln und mit uns zu besprechen:

Ruhestandsvorschau

- Wie viele Ihrer Mitarbeitenden gehen innerhalb der nächsten fünf Jahre in den Ruhestand?

Fluktuationsrate

- Wie hoch ist Ihre jährliche Gesamtfluktuation?

Frühfluktuation

- Wie viele Ihrer neu eingestellten Mitarbeitenden verlassen Ihr Unternehmen innerhalb der ersten zwölf Monate?

Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Zahlen analysieren und passgenaue Strategien entwickeln – von Nachfolgeplanung über Talentbindung bis hin zu Onboarding-Optimierung und den Chancen, die sich aus der KI ergeben.

Nächste Schritte & weiterführende Impulse

- Datenerhebung & Analyse: Aufbau eines schlanken HR-Dashboards für den Personalforecast.
- Einsatz von Frühwarnindikatoren, um Fluktuationsrisiken zu erkennen.
- Mitarbeiterbindung: Programme zur Stärkung der Arbeitgeberattraktivität - wir setzen dabei auf die Kraft von Tandems
- Workshop-Angebot: Moderierte Sessions zur Definition individueller HR-Ziele und Maßnahmen

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Vorgespräch. Gemeinsam verwandeln wir Ihre Herausforderungen in zukunftssichere Lösungen!